

Abteilung Stadtgarten

Organisationsprüfung

Klagenfurt am Wörthersee, im Oktober 2018



INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemein	4
1.1. Prüfungsauftrag	4
1.2. Prüfungsgegenstand und -zeitraum.....	4
1.3. Prüfungsunterlagen.....	5
2. Aufgaben und Leistungen	5
2.1. Geschäftseinteilung.....	5
2.2. Produkt- und Leistungskatalog	8
2.3. Rechtliche Grundlagen	8
3. Ressourcen	8
3.1. Standorte.....	9
3.2. Personal.....	9
3.3. Betriebsmittel.....	11
4. Erfolgswirkung.....	12
4.1. Finanzen	12
4.2. Teilabschnitte.....	15
4.3. Subventionen	17
5. Kontrollsysteme – IKS.....	18
6. Frühere Prüferkenntnisse	19
7. Wesentliche Feststellungen und Empfehlungen	20
8. Anhang	23
8.1. Produkte.....	23
8.2. Leistungsgruppen.....	23



ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs	Absatz
Abt.	Abteilung
AOH	Außerordentlicher Haushalt
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EN	Europäische Norm
idgF	in der geltenden Fassung
K-KStR	Klagenfurter Stadtrecht 1998
Landeshauptstadt	Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee
lt.	laut
MA	Mitarbeiter
OH	Ordentlicher Haushalt
ÖN	Önorm
Pkt.	Punkt
RA	Rechnungsabschluss
TA	Teilabschnitt
usw.	und so weiter
v.a.	vor allem
VAST	Voranschlagsstelle
z.B.	zum Beispiel



1. Allgemein

1.1. Prüfungsauftrag

Gemäß § 89 Abs 1 K-KStR idgF ist es Aufgabe des Kontrollamtes, die Gebarung der Landeshauptstadt auf ihre ziffernmäßige Richtigkeit, Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Übereinstimmung mit den bestehenden Rechtsvorschriften zu überprüfen.

Das Kontrollamt hat gemäß § 90 Abs 2 K-KStR in der Abteilung Stadtgarten von Amts wegen eine Organisationsprüfung vorgenommen.

Im Sinne der geschlechtersensiblen Voranschlagserstellung (Beschluss des Stadtsenates vom 5. März 2014) und der damit verbundenen, entsprechenden Selbstbindung des Kontrollamtes wird – sofern gesetzliche Datenschutzbestimmungen und fachlich-inhaltliche Anforderungen an das Berichtswesen nicht entgegenstehen – auf eine geschlechtergerechte Formulierung Bedacht genommen.

1.2. Prüfungsgegenstand und -zeitraum

Mit dem vorliegenden Bericht soll für den Berichtsempfänger ein Überblick geschaffen werden, aus dem hervorgeht, für welche Aufgaben die geprüfte Organisationseinheit innerhalb der Landeshauptstadt im Prüfungszeitraum zuständig war, mit welchen Ressourcen (Personal, Kapital, Sonstiges) die Leistungen erbracht wurden und zu welchem finanziellen Ergebnis (OH und AOH) dies für die Abteilung Stadtgarten (Fachabteilung) letztlich führte.

Ziel der gegenständlichen Überprüfung war die Sichtung eventueller Risikopotentiale, um so einen Beitrag zur Vermeidung oder Verringerung ihrer Eintrittswahrscheinlichkeit zu leisten.

Soweit es im Rahmen der Überprüfung zu Auffälligkeiten oder sonstigen Abweichungen kam, wird im Rahmen von entsprechenden Feststellungen hingewiesen bzw. nahegelegt, durch die jeweiligen Empfehlungen eine Verbesserung der Situation herbeizuführen.

Als Prüfungszeitraum wurden die Jahre 2010 bis 2017 festgelegt.



1.3. Prüfungsunterlagen

Als Prüfungsunterlagen dienen insbesondere:

- Rechnungsabschlüsse 2010 bis 2017 (IST-Werte)
- Entsprechende Stadtsenatsbeschlüsse
- Berichte der Dienststelle Controlling
- Einschlägige Rechtsvorschriften
- Tarifvergleiche
- Sonstige, von der Fachabteilung zur Verfügung gestellte Unterlagen

2. Aufgaben und Leistungen

2.1. Geschäftseinteilung

In der Geschäftseinteilung des Magistrates der Landeshauptstadt (Erlass des Bürgermeisters vom 11. Oktober 2010 in der Fassung des Erlasses der Bürgermeisterin vom 22. Februar 2018) Bereich Infrastruktur sind der Fachabteilung folgende Aufgaben zugeordnet:

Zuständigkeiten städtischer Bedarfsträgerschaft

Entwicklung, Planung und Bau/Sanierung/Errichtung von

- Grünanlagen, Parks, Erholungswäldern (mit Infrastruktur)
- Alleen und Baumbeständen
- Schmuckbeeten und -rabatten
- Spielplätzen
- Zier- und Trinkwasserbrunnen
- Gewässern und ihrem Umfeld (im Einvernehmen mit der Abteilung Entsorgung)
- Lendhafen (übergeordnete Steuerungsfunktion, die fachlichen Zuständigkeiten der einzelnen Abteilungen werden davon nicht berührt)



Stadtgartenressourcen:

- Grünanlagen, Parks und Erholungswälder (mit Infrastruktur)
- Friedhöfe (mit Infrastruktur)
- Alleen und Baumbestände
- Verkehrsbegleitgrün (im Einvernehmen mit der Abteilung Straßenbau und Verkehr)
- Beete, Tröge und Rabatte
- Spielplätze
- Zier- und Trinkwasserbrunnen
- Laufende Gewässerbetreuung von Gewässern in städtischem Besitz

Grüne Sportinfrastruktur:

- Laufender Rasenschnitt, erforderlichenfalls über Auftrag der Dienststelle Sport mit Abkehren des Platzes und Entsorgung des Schnittgutes auf öffentlichen Sportplätzen sowie auf städtischen Vereinssportplätzen
- Winterliche Betreuung des Kunstrasenplatzes im Stadion Fischl
- Laufende Betreuung/Wartung der Bootseinstiegsstelle Wilsonstraße am Lendkanal
- Laufende Betreuung/Wartung der städtischen Bewegungsarena (Fitness-Parcours und Walking-Strecken in Viktring und am Kreuzberg), Laufstrecke Halbmarathon)
- Laufende Betreuung der Rodelbahn in Viktring und der Langlaufloipe

Sonstige Infrastruktur in Grünanlagen wie z.B. Bänke, Tische, Zäune, Stege, Hinweisschilder,

- Denkmale und Kunstobjekte (im Einvernehmen mit der Abteilung Kultur)
- Sportplätze (im Einvernehmen mit der Dienststelle Klagenfurt Sport)
- Wander- und Freizeitwege (im Einvernehmen mit der Dienststelle Klagenfurt Sport)
- Freizeit-Sonderanlagen (im Einvernehmen mit der Dienststelle Klagenfurt Sport)

Laufende Säuberung von Grünanlagen, Parks, Alleen, Erholungswäldern, Verkehrsbegleitgrün und Friedhöfen.



Winterliche Betreuung von Grünanlagen, Parks, Alleen, Erholungswäldern, von Wander- und Freizeitwegen, Freizeit-Winteranlagen und Friedhöfen.

Ausbildung von Lehrlingen.

Durchführung aller mit den zuvor angeführten Aufgaben verbundenen Tätigkeiten der Privatwirtschaftsverwaltung (ausgenommen Rechtsverwaltung).

Unterhaltung sämtlicher mit obigen Aufgaben verbundenen betrieblichen Anlagen und Einrichtungen wie z.B. Gebäude, Produktionseinrichtungen, Maschinen- und Fuhrpark.

Zuständigkeiten im Rahmen des Betriebes gewerblicher Art

- Graböffnungen, Grabinstandsetzungen, Grabgestaltungen
- Grabbepflanzung und -pflege
- Friedhofsfloristik
- Floristische Produktion und Dekoration
- Sämtliche sonstigen Facharbeiten für Dritte

Lt. Auskunft der Fachabteilung sind Graböffnungen und –schließungen sowie Grabinstandsetzungen auf städtischen Friedhöfen nicht dem Betrieb gewerblicher Art zugeordnet. Im September 2014 wurde (lt. vorliegenden Unterlagen) auf Aufforderung der Magistratsdirektion von der Fachabteilung ein inhaltlich überarbeiteter Geschäftseinteilungs-Entwurf an die Magistratsdirektion übermittelt, der bis dato nicht in die Geschäftseinteilung übernommen wurde.

Durchführung aller mit obigen Aufgaben verbundenen Tätigkeiten der Privatwirtschaftsverwaltung.

Unterhaltung sämtlicher mit obigen Aufgaben verbundenen betrieblichen Anlagen und Einrichtungen wie z.B. Gebäude, Produktionseinrichtungen, Maschinen- und Fuhrpark.

Das Kontrollamt empfiehlt, die Geschäftseinteilung entsprechend den Korrekturen der Fachabteilung aus dem Jahr 2014 anzupassen.



2.2. Produkt- und Leistungskatalog

Neben der Aufgabenaufzählung in der Geschäftseinteilung sind die Produkte bzw. Leistungen der Fachabteilung auch im Produkt- und Leistungskatalog angeführt. Darin werden ein Produktbereich, drei Produktgruppen, 11 Produkte und 57 Leistungsgruppen mit 294 Leistungen ausgewiesen (siehe Anhang Pkt. 8.).

2.3. Rechtliche Grundlagen

Da die Fachabteilung keine hoheitlichen Aufgaben (Ausnahme: Sachverständigentätigkeit) zu besorgen hat, ist diese im Wesentlichen der Privatwirtschaftsverwaltung der Landeshauptstadt zuzuordnen. Für die Aufgabenerfüllung ist die Fachabteilung an das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch (z.B. bzgl. Wegehalterhaftung, Verkehrssicherungspflichten, ...) und das fach einschlägige Normenwesen (EN und ÖN, z.B. bzgl. Baumpflege, Spielplätze, ...) gebunden.

3. Ressourcen

Im Rechnungsabschluss (RA) wurden der Fachabteilung die folgenden vier Teilabschnitte (TA) zugeordnet:

- 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze
- 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten)
- 8601 – Gärtnereibetrieb
- 2699 – Sportinfrastruktur

Festgehalten wird, dass der TA 2699 erstmals im Jahr 2016 der Fachabteilung zugeordnet wurde. Da aufgrund des kurzen, verbleibenden Betrachtungszeitraumes eine aussagekräftige Vergleichbarkeit nicht gegeben war, wurde der TA 2699 in diesem Bericht nicht weiter behandelt.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Die Fachabteilung schlägt eine Umbenennung des Teilabschnittes „8601 – Gärtnereibetrieb“ in „8601 – Stadtgarten Betrieb gewerblicher Art“ vor, da die Bezeichnung Gärtnereibetrieb irreführend ist.



3.1. Standorte

Aus organisatorischen Gründen werden folgende Stützpunkte betrieben:

Stadtgarten-Stützpunkte:

- Stadtgartenzentrale
- Europapark
- Viktring
- Kreuzbergl

Gemischter Stützpunkt (Gartenbezirk und Friedhof):

- Annabichl

Friedhofsstützpunkte (in Verbund mit Aufbahrungshallen):

- Stein
- St. Ruprecht
- St. Peter

3.2. Personal

Die Fachabteilung gliederte sich im Prüfungszeitraum in die Abteilungsleitung und in die beiden Stabsgruppen Technik und Ressourcen.

Stadtgarten Klagenfurt							
Stab Ressourcen	Gartenbezirke		Arbeitsbereiche				Stab Technik
	Nord	West	Servicezentrale	Garten & Landschaftsbau	Technische Produktion	Pflanzliche Produktion	
	Ost	Zentrum	Dekoration & Floristik	Friedhofsfloristik & Gräberpflege	Gräberservice	Baum & Wald	
	Stadtgardendirektion						



Lt. Stellenplan vom 6. Juni 2018 waren von den in der Fachabteilung vorgesehenen 102 Planstellen (davon neun Lehrlingsstellen) 96 Dienstposten (davon sechs Lehrlingsstellen) tatsächlich besetzt. Dabei waren 14 Mitarbeiter in der Allgemeinen Verwaltung und 82 Mitarbeiter in Handwerklischer Verwendung beschäftigt. Weiters waren 83 Saisonbedienstete mit der direkten Leistungserbringung betraut.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Von den 14 Mitarbeiter/innen der Allgemeinen Verwaltung, sind neun Mitarbeiter/innen der Verwendungsgruppe C als Führungskräfte der Mitarbeiter/innen der handwerklichen Verwendung eingesetzt.

Im Prüfungszeitraum entwickelten sich die gesamten Personalkosten im Jahresdurchschnitt wie folgt:

Personalkosten 2010 bis 2017								
Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Personalkosten	5.472.522,29 €	6.299.428,98 €	6.432.227,42 €	6.376.101,03 €	6.508.082,55 €	6.503.888,27 €	6.371.878,37 €	6.460.274,84 €
Prozentuelle Personal-kostenveränderung zum Vorjahr	-	15,11%	2,11%	-0,87%	2,07%	-0,06%	-2,03%	1,39%
Vollzeitäquivalent					145,58	142,84	137,76	135,53
Kosten/MA					44.704,51 €	45.532,68 €	46.253,47 €	47.666,75 €
Gesamtpersonalkosten	80.498.330,31 €	83.513.957,76 €	85.948.791,54 €	88.750.396,56 €	91.922.766,75 €	94.083.030,13 €	93.904.726,31 €	94.764.909,99 €
Prozentuelle Gesamtpersonalkosten-veränderung zum Vorjahr	-	3,75%	2,92%	3,26%	3,57%	2,35%	-0,19%	0,92%
Anteil der Personal-kosten der Abt. an den Gesamtpersonalkosten	6,80%	7,54%	7,48%	7,18%	7,08%	6,91%	6,79%	6,82%

(Anmerkung: Das Vollzeitäquivalent wurde von der Fachabteilung erst ab dem Jahr 2014 ermittelt und dem Kontrollamt zur Verfügung gestellt. Die Personal- bzw. Gesamtpersonalkosten wurden in den Jahren 2014 bis 2017 um den Kostenanteil der Leiharbeitskräfte ergänzt und im Jahr 2016 um die Jubiläumsrückdeckungsversicherung bereinigt.)

Das Kontrollamt stellte fest, dass es im Jahr 2011 zu einem starken Anstieg der Personalkosten kam, da durch Änderungen in der Geschäftseinteilung mit Ende August 2010 drei Mitarbeiter der damaligen Abt. Kindergärten und Horte dem TA 8150 und ab Oktober 2010 zwölf Mitarbeiter der Abt. Gesundheit dem TA 8171 und somit der Fachabteilung zugeordnet wurden. Weiters kam es im Jahr 2011 zur Verlängerung der „Standardsaison“ (Ende März bis Anfang November) von 32 auf 37 Wochen, was ebenfalls zur Erhöhung der Personalkosten beitrug.



Stellungnahme der Fachabteilung:

Aufgrund einer Antragsänderung des im Jahr 2011 zuständigen Personalreferenten kam es, ohne Rücksprache mit der Fachabteilung, im Hinblick auf ein diesbezügliches Erfordernis, zur „Standardsaison“ – Verlängerung von 32 Wochen auf 37 Wochen. Diese Regelung war nur im Jahr 2011 gültig und wurde im folgenden Jahr auf Anregung der Fachabteilung wieder zurückgenommen.

Bei der Entwicklung des Personalkostenanteiles der Fachabteilung an den Gesamtpersonalkosten wurde ein Abwärtstrend festgestellt.

3.3. Betriebsmittel

Das Vermögen der Fachabteilung bestand lt. Vermögensrechnung aus Grundstücken, Gebäuden und Inventar (Fahrzeuge, Geräte, Maschinen, Einrichtungen, Büromittel, usw.) und wurde jeweils auf den entsprechenden Teilabschnitten erfasst.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Entwicklung der Vermögenswerte im Prüfungszeitraum:

Vermögensstände 2010 bis 2017								
Vermögensstand per 31. 12.	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
8150 Grundstücke	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €	448.915,49 €
Anlagen - Gebäude	20.492,81 €	18.454,29 €	16.415,77 €	14.377,25 €	12.338,73 €	11.644,47 €	11.199,99 €	10.755,51 €
Inventar	934.783,13 €	925.941,08 €	1.011.708,09 €	1.637.273,74 €	2.259.503,35 €	2.064.360,40 €	1.827.237,37 €	1.630.895,22 €
8171 Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Anlagen - Gebäude	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Inventar	0,00 €	117.845,42 €	217.087,78 €	196.130,68 €	222.850,79 €	370.719,19 €	329.234,14 €	293.483,65 €
8601 Grundstücke	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €	7.393,74 €
Anlagen - Gebäude	114.558,62 €	108.416,84 €	102.275,06 €	96.133,28 €	89.991,50 €	83.849,72 €	77.707,94 €	71.566,16 €
Inventar	106.179,67 €	91.129,81 €	88.804,55 €	73.478,87 €	58.961,23 €	46.708,08 €	38.018,63 €	24.111,53 €
Gesamt	1.632.323,46 €	1.718.096,67 €	1.892.600,48 €	2.473.703,05 €	3.099.954,83 €	3.033.591,09 €	2.739.707,30 €	2.487.121,30 €

Das Kontrollamt stellte fest, dass für Grundstücke im Vermögensverzeichnis lt. RA beim TA 8171 der Wertansatz „0“ bzw. beim TA 8150 sowie beim TA 8601 eine über die Jahre unveränderte und daher in Bezug auf den Wertansatz insgesamt schwer nachvollziehbare Zahl ausgewiesen war.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Vermögensbewertungen liegen nicht im Aufgabenbereich der Fachabteilung. Bei Erfordernis kann eine Unterstützung der hierfür zuständigen Abteilung durch die Fachabteilung erfolgen.



Um ein möglichst wahrheitsgetreues Bild der Vermögenslage der Landeshauptstadt zu erhalten, empfiehlt das Kontrollamt, eine Bewertung der Grundstücke durchzuführen, was letztlich spätestens ab der Verpflichtung zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz als Grundlage benötigt werden wird.

Die Dienstbekleidung sowie Kleingeräte (z.B. Heckenschere, Hilti, ...) waren von den Mitarbeitern der Fachabteilung im Magazin der Stadtgartenzentrale auszufassen und deren Übernahme mit Unterschrift zu bestätigen. Reparaturen von Kleingeräten erfolgten größtenteils in der Fachabteilung selbst, wobei die Servicearbeiten auf Reparaturlaufzetteln dokumentiert wurden. Die Veräußerung von Fahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen erfolgte über die Abt. Mechanische Werkstätte.

Durch eine aktive Ressourcenbewirtschaftung, die einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess darstellte, konnte lt. Auskunft der Fachabteilung der Verlust von betriebseigenen Gegenständen verhindert werden. Betankungen der Fahrzeuge (bei der Tankstelle in der Stadtgartenzentrale) wurden nur in den Randdienstzeiten (zu Arbeitsbeginn oder -ende) durchgeführt, wodurch zwischenzeitliche Tankfahrten vermieden wurden.

4. Erfolgswirkung

4.1. Finanzen

Der Finanzerfolg (Gesamthaushalt) der Fachabteilung verteilte sich auf die unter Pkt. 3. näher erläuterten drei Teilabschnitte und entwickelte sich im Prüfungszeitraum wie folgt (in diesem Zusammenhang siehe auch die folgenden Punkte 4.2. Teilabschnitte und 4.3. Subventionen):



Einnahmen und Ausgaben 2010 bis 2017									
TA	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einnahmen - Ordentlicher Haushalt									
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	58.049,79 €	58.325,63 €	25.385,82 €	17.955,72 €	46.187,48 €	92.572,55 €	105.407,29 €	457.947,90 €
8171	Friedhöfe (Stadtgarten)	0,00 €	829.677,08 €	805.225,77 €	813.624,59 €	399.669,08 €	435.178,25 €	533.989,00 €	520.907,50 €
8601	Gärtnereibetrieb	585.993,45 €	720.995,04 €	693.805,64 €	617.592,54 €	663.491,58 €	612.309,14 €	590.600,95 €	598.123,54 €
	Summe	644.043,24 €	1.608.997,75 €	1.524.417,23 €	1.449.172,85 €	1.109.348,14 €	1.140.059,94 €	1.229.997,24 €	1.576.978,94 €
Einnahmen - Außerordentlicher Haushalt									
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	0,00 €	0,00 €	2.508,00 €	20.703,00 €	880,00 €	0,00 €	838.325,77 €	39.413,44 €
8171	Friedhöfe (Stadtgarten)	0,00 €	0,00 €	5.000,00 €	450,00 €	0,00 €	0,00 €	274.286,80 €	0,00 €
8601	Gärtnereibetrieb	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	19.400,00 €	0,00 €
	Summe	0,00 €	0,00 €	7.508,00 €	21.153,00 €	880,00 €	0,00 €	1.132.012,57 €	39.413,44 €
	Gesamtsumme Einnahmen OH u. AOH	644.043,24 €	1.608.997,75 €	1.531.925,23 €	1.470.325,85 €	1.110.228,14 €	1.140.059,94 €	2.362.009,81 €	1.616.392,38 €
Ausgaben - Ordentlicher Haushalt									
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	7.212.663,37 €	7.652.874,35 €	7.771.178,32 €	7.814.586,06 €	7.938.125,28 €	7.792.980,33 €	7.974.065,71 €	7.674.684,42 €
8171	Friedhöfe (Stadtgarten)	0,00 €	761.337,53 €	602.655,59 €	534.883,31 €	503.626,59 €	505.734,47 €	588.070,03 €	583.003,90 €
8601	Gärtnereibetrieb	508.105,67 €	453.576,53 €	531.806,47 €	553.001,83 €	600.421,11 €	636.107,02 €	723.165,79 €	726.911,16 €
	Summe	7.720.769,04 €	8.867.788,41 €	8.905.640,38 €	8.902.471,20 €	9.042.172,98 €	8.934.821,82 €	9.285.301,53 €	8.984.599,48 €
Ausgaben - Außerordentlicher Haushalt									
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	0,00 €	114.847,70 €	263.143,06 €	879.021,16 €	938.480,42 €	30.341,75 €	0,00 €	37.213,44 €
8171	Friedhöfe (Stadtgarten)	0,00 €	0,00 €	124.828,80 €	0,00 €	0,00 €	154.908,00 €	0,00 €	0,00 €
8601	Gärtnereibetrieb	0,00 €	0,00 €	19.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe	0,00 €	114.847,70 €	407.371,86 €	879.021,16 €	938.480,42 €	185.249,75 €	0,00 €	37.213,44 €
	Gesamtsumme Ausgaben OH u. AOH	7.720.769,04 €	8.982.636,11 €	9.313.012,24 €	9.781.492,36 €	9.980.653,40 €	9.120.071,57 €	9.285.301,53 €	9.021.812,92 €
	Finanzergebnis	- 7.076.725,80 €	- 7.373.638,36 €	- 7.781.087,01 €	- 8.311.166,51 €	- 8.870.425,26 €	- 7.980.011,63 €	- 6.923.291,72 €	- 7.405.420,54 €

Nachfolgend werden einige einnahmen- und ausgabenbeeinflussende Faktoren angeführt:

- Lt. Auskunft der Fachabteilung wurden im Bedarfsfall Aufträge, aufgrund fehlender eigener Ressourcen, an externe Firmen (z.B. im Bereich der Baumpflege) vergeben, wobei hier eine Zunahme dieser Fremdvergaben erfolgte. In der Vergangenheit konnte die Baumpflege mit städtischem Personal kostengünstiger durchgeführt werden, da bei Fremdvergabe dieser Arbeiten eine zusätzliche Qualitätskontrolle im Sinne der Qualitätssicherung durch Mitarbeiter der Fachabteilung zu erfolgen hatte. Diese Qualitätskontrolle durch die Fachabteilung (als Baumbesitzer) ist aus Haftungsgründen erforderlich.
- Für Klagenfurter Sportvereine wurden von der Fachabteilung bis inklusive 2014 Mäharbeiten in Form von Sachsubventionen durchgeführt (siehe Pkt. 4.3.). Ab 2015 wurde die Abrechnung dieser Arbeiten nicht mehr in Form von Sachsubventionen, sondern direkt aus dem Budget der Fachabteilung bestritten.

Stellungnahme der Fachabteilung:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 6. Oktober 2015 wurde der Antrag der Dienststelle Klagenfurt Sport bzgl. einer Sonderregelung für kostenlose Rasenmäharbeiten auf Klagenfurter



Fußballplätzen beschlossen. Demnach ist eine Verrechnung dieser Leistungen nicht mehr möglich.

- Die Rasendüngung erfolgte lt. Auskunft der Fachabteilung in einem überdurchschnittlichen Ausmaß durch die Sportvereine selbst und mit materialkostenmäßiger Beteiligung durch die Dienststelle Klagenfurt Sport, wodurch sich ein entsprechend höherer Arbeitsaufwand für die Mäharbeiten ergab.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Laut bestehenden Nutzungsvereinbarungen sind die Vereine selbst für die Erhaltung verantwortlich.

- Im Europapark wird von der Fachabteilung ein Bauerngarten betrieben, der aufgrund der vielen unterschiedlichen Pflanzen eine kostenintensive Bewirtschaftung erfordert. Dieser wurde im Reformplan Klagenfurt 2020 als Einsparungspotential AG 2.318 (Auflassung des Bauerngartens im Europapark) ausgewiesen. Mit der Pensionierung der früheren Betreuerin im Jahr 2017 wurde die Auflassung des Bauerngartens in Erwägung gezogen. Eine Schließung ist bis dato nicht erfolgt.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Hierbei handelt es sich um ein Einsparungspotential, dessen Umsetzung aufgrund einer politischen Entscheidung noch nicht erfolgte. Eine Schließung wäre für die Fachabteilung mit Ende der Gartensaison möglich.

- Zur Erzielung von Kosteneinsparungen beim Winterdienst in den Parkanlagen (Reformplan Klagenfurt 2020, Einsparungspotential AG 2.301 – Reduktion der winterlichen Parkwege) wurden von der Fachabteilung Nebenwege gesperrt. Nach einigen Rückmeldungen aus der Bevölkerung wurden wieder sämtliche Nebenwege geöffnet. Die kostenintensive winterdienstliche Betreuung der Anlagen ist aus Haftungsgründen (Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch – Wegehalterhaftung) erforderlich.



Stellungnahme der Fachabteilung:

Das Reformpotential wurde von der Abteilung Stadtgarten sofort umgesetzt. Aufgrund politischer Veranlassung musste die winterliche Betreuung wieder im gesamten Ausmaß durchgeführt werden.

Das Kontrollamt empfiehlt, dass die Rasendüngung auf den Sportplätzen der Klagenfurter Sportvereine in Abstimmung mit der Fachabteilung erfolgt, sodass sich kein erhöhter Arbeitsaufwand bzgl. der Mäharbeiten ergibt.

4.2. Teilabschnitte

Im Rahmen der Überprüfung wurde die Entwicklung einzelner Voranschlagsstellen (VAST) analysiert und schwerpunktmäßig einzelne Themen näher behandelt. Die Ergebnisse werden in diesem Kapitel dargestellt.

TA 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze

Dieser Teilabschnitt umfasst die Aufgaben, die lt. Geschäftseinteilung der städtischen Bedarfsträgerschaft zuzuordnen sind (siehe Pkt. 2.1.). Die Einnahmen und Ausgaben dazu ergaben im Prüfungszeitraum folgendes Bild:

TA 8150 Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze								
Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einnahmen	58.049,79 €	58.325,63 €	25.385,82 €	17.955,72 €	46.187,48 €	92.572,55 €	105.407,29 €	457.947,90 €
Ausgaben	7.212.663,37 €	7.652.874,35 €	7.771.178,32 €	7.814.586,06 €	7.938.125,28 €	7.792.980,33 €	7.974.065,71 €	7.674.684,42 €
Differenz	-7.154.613,58 €	-7.594.548,72 €	-7.745.792,50 €	-7.796.630,34 €	-7.891.937,80 €	-7.700.407,78 €	-7.868.658,42 €	-7.216.736,52 €

Die auffallend hohe Veränderung der Einnahmen von 2016 auf 2017 ist auf die Schneekatastrophe im April 2016 zurückzuführen. Dafür gab es eine einmalige Bedarfszuweisung des Landes Kärnten von ca. € 250.000,-- im Jahre 2017.

Auf der VAST 700709 Mietzinse wurden in den letzten Jahren für die Miete einer Lagerhalle in der Neunergasse irrtümlich ca. € 10.000,-- von der Abt. Wohnungen verrechnet.



TA 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten)

Dieser Teilabschnitt umfasst die Aufgaben, die lt. Auskunft der Fachabteilung ebenfalls der städtischen Bedarfsträgerschaft zugeordnet sind. Die Einnahmen und Ausgaben dazu werden wie folgt erläutert:

TA 8171 Friedhöfe								
Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einnahmen	0,00 €	829.677,08 €	805.225,77 €	813.624,59 €	399.669,08 €	435.178,25 €	533.989,00 €	520.907,50 €
Ausgaben	0,00 €	761.337,53 €	602.655,59 €	534.883,31 €	503.626,59 €	505.734,47 €	588.070,03 €	583.003,90 €
Differenz	0,00 €	68.339,55 €	202.570,18 €	278.741,28 €	-103.957,51 €	-70.556,22 €	-54.081,03 €	-62.096,40 €

Bis zum Jahr 2013 wurden die Grabstättengebühren auf diesem TA einnahmenseitig unter der VAST 817100 verrechnet. Ab 2014 erfolgte die Zuordnung verursachungsgerecht auf dem TA 8170 – Friedhöfe (Einsegnungshallen) der Abt. Gesundheit. Dies führte ab diesem Zeitpunkt zu einem negativen Ergebnis.

TA 8601 – Gärtnereibetrieb

Dieser Teilabschnitt umfasst die Aufgaben, die lt. Geschäftseinteilung dem Betrieb gewerblicher Art zugeordnet sind (siehe Pkt. 2.1.), d.h. alle Leistungen für Dritte sind in diesem TA erfasst. Die Einnahmen und Ausgaben dazu sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

TA 8601 Gärtnereibetrieb								
Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Einnahmen	585.993,45 €	720.995,04 €	693.805,64 €	617.592,54 €	663.491,58 €	612.309,14 €	590.600,95 €	598.123,54 €
Ausgaben	508.105,67 €	453.576,53 €	531.806,47 €	553.001,83 €	600.421,11 €	636.107,02 €	723.165,79 €	726.911,16 €
Differenz	77.887,78 €	267.418,51 €	161.999,17 €	64.590,71 €	63.070,47 €	-23.797,88 €	-132.564,84 €	-128.787,62 €

Durch den Abwärtstrend bei den Einnahmen und dem Aufwärtstrend bei den Ausgaben kam es ab 2015 zu einem negativen Ergebnis.

Stellungnahme der Fachabteilung:

Die Aufteilung der Personalkosten durch die Abteilung Personal wurde lediglich fortgeschrieben und nicht der Realität entsprechend aufgeteilt, was zu einem negativen Ergebnis führte.



4.3. Subventionen

Im Prüfungszeitraum wurden keine Geldsubventionen im Subventionsbericht ausgewiesen.

Die Aufwände für die im Prüfungszeitraum über die Fachabteilung geleisteten Sachsubventionen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Sachsubventionen 2010 bis 2017									
TA	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
8150	Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8171	Friedhöfe (Stadtgarten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8601	Gärtnereibetrieb	62.516,72 €	141.218,25 €	118.089,79 €	76.532,83 €	119.700,37 €	28.312,86 €	26.539,80 €	27.640,93 €
	Summe	62.516,72 €	141.218,25 €	118.089,79 €	76.532,83 €	119.700,37 €	28.312,86 €	26.539,80 €	27.640,93 €

Der jährliche Vergleich zeigt zum Teil sehr große Differenzen bei den Sachsubventionsaufwendungen. Diese sind im Wesentlichen auf die Aufwandsunterschiede bei folgenden Sachsubventionen zurückzuführen:

- Mäharbeiten für Klagenfurter Sportvereine

Im Prüfungszeitraum wurden ab dem Jahr 2011 in größerem Umfang Mäharbeiten durchgeführt. Während dies im Jahr 2013 in einem geringeren Ausmaß erfolgte, wurde 2014 wieder auf einer Vielzahl von Fußballplätzen gemäht. Ab dem Jahr 2015 erfolgte die Abrechnung dieser Arbeiten nicht mehr in Form von Sachsubventionen, sondern war direkt aus dem Budget der Fachabteilung zu bestreiten (siehe Pkt. 4.1.).

Stellungnahme der Fachabteilung:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 6. Oktober 2015 wurde der Antrag der Dienststelle Klagenfurt Sport bzgl. einer Sonderregelung für kostenlose Rasenmäharbeiten auf Klagenfurter Fußballplätzen beschlossen. Demnach ist eine Verrechnung dieser Leistungen nicht mehr möglich. Laut bestehenden Nutzungsvereinbarungen sind die Vereine selbst für die Erhaltung verantwortlich.

- Gräberpflege

Für das Österreichische Schwarze Kreuz und am Israelitischen Friedhof St. Ruprecht wurden im Jahr 2010 und 2011 Pflegemaßnahmen durchgeführt. Im Zeitraum 2012 bis 2013 wurden keine Gräber in Form von Sachsubventionen gepflegt. Ab dem Jahr 2014 wurden diese Arbeiten (für



das Österreichische Schwarze Kreuz) bis zum Ende des Prüfungszeitraumes wieder aufgenommen.

- Saisonbepflanzung für die Minimundus GmbH

Diese Arbeiten wurden im Zeitraum von 2010 bis 2014 von der Fachabteilung durchgeführt. Im restlichen Prüfungszeitraum (2015 bis 2017) hat die Minimundus GmbH auf diese Leistungen verzichtet.

- Geomantische Steinsetzung für den Geomantieverein Kärnten

Von der Fachabteilung wurden im Prüfungszeitraum nur in den Jahren 2011 und 2012 diesbezügliche Leistungen in Form von Sachsubventionen erbracht.

- Eventveranstaltungen

Die Sachsubventionsaufwendungen der Fachabteilung stiegen hierfür vom Jahr 2010 bis 2012 kontinuierlich an, blieben im darauffolgenden Jahr annähernd gleich und sanken im Jahr 2014 wieder auf das Niveau zu Beginn des Prüfungszeitraumes. Im Jahr 2015 reduzierten sich die Ausgaben für die Leistungen der Fachabteilung um ca. ein Drittel im Vergleich zum Vorjahr und änderten sich im darauffolgenden Jahr 2016 nur geringfügig. Letztes Jahr kam es wieder zu einem Anstieg der Sachsubventionsaufwände in diesem Bereich.

5. Kontrollsysteme – IKS

Räumliche Sicherung

Die Bargeldverwahrung des zumeist geringen Bargelddepots erfolgte in einem fensterlosen, doppelt sperrgesicherten Raum bzw. Tresor. Sämtliche Warenlager sind sperrgesichert und streng zugangsbeschränkt.

Vermögenssicherung – Inventar

Inventarkontrollen fanden auf Basis EDV-mäßig erfasster Bestandslisten durch die Stadtgarten-Ressourcenverwaltung regelmäßig statt.

Datensicherung

Im Bereich der Abteilungsleitung gab es folgende Programme: Pers-Info, KIM Rechnungswesen, Nebengebühren, ARES, Zeiterfassung, Subventionen und Budgettool. Der Zugang zur EDV war



passwortgeschützt. Die Datensicherung erfolgte über den zentralen Server. Alle Betriebsleitungen verwendeten das Standardprogramm MS Office sowie Internet.

Lt. Auskunft der Abt. Rechnungswesen ist die Fachabteilung noch nicht im einheitlichen System der städtischen Kosten- und Leistungsrechnung (ARES) integriert. Dadurch sind gesamtheitliche abteilungsübergreifende Betrachtungen des Verwaltungsapparates unter Einbeziehung aller Abteilungen nicht möglich.

Stellungnahme der Fachabteilung:

ARES ist ein Instrument, das für die betriebliche Steuerung der Aufgaben der Abteilung Stadtgarten gänzlich ungeeignet ist und wird von der Fachabteilung daher nicht verwendet. Die Fachabteilung baut derzeit ein Grünflächenmanagementsystem auf, das vertiefte, zur betrieblichen Steuerung taugliche Erkenntnisse und verdichtete Kostenrechnungsergebnisse bringt.

Das Kontrollamt empfiehlt die Abstimmung von EDV-technischen Schnittstellen, die den Datentransfer zwischen den unterschiedlichen Auswertungsprogrammen effizient ermöglichen.

Vier-Augen-Prinzip

Bei der Rechnungsabwicklung wurde lt. Fachabteilung das Vier-Augen-Prinzip eingehalten.

Interne Kontrollen/Plausibilitätsprüfung

Die Leistungskontrolle von Mitarbeitern erfolgte durch die jeweiligen mit der Dienstaufsicht betrauten personalverantwortlichen Führungskräfte.

6. Frühere Prüferkenntnisse

Das Kontrollamt nahm bereits im Jahre 2010 eine Standardprüfung über den Zeitraum 2007 bis 2009 in der Fachabteilung vor. Entsprechend den laufenden Follow up Prüfungen im Rahmen der jährlichen Tätigkeitsberichte des Kontrollamtes (Jahresberichte) konnte die Umsetzung der meisten Empfehlungen festgestellt werden. Lediglich die Auflassung des Bauerngartens und die Reduktion der winterlichen Parkwegbetreuung sind bis dato nicht erfolgt. (Siehe dazu Pkt. 4.1. samt Stellungnahme der Fachabteilung.)



7. Wesentliche Feststellungen und Empfehlungen

Das Kontrollamt stellte fest, dass

- die von der Fachabteilung bereits im Jahr 2014 an die Magistratsdirektion übermittelten Korrekturen bzgl. der Geschäftseinteilung bis dato nicht übernommen wurden;
- es im Jahr 2011 zu einem starken Anstieg der Personalkosten kam, da durch Änderungen in der Geschäftseinteilung mit Ende August 2010 drei Mitarbeiter der damaligen Abt. Kindergärten und Horte dem TA 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze und ab Oktober 2010 zwölf Mitarbeiter der Abt. Gesundheit dem TA 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten) und somit der Fachabteilung zugeordnet wurden;
- es im Jahr 2011 zur Verlängerung der „Standardsaison“ (Ende März bis Anfang November) von 32 auf 37 Wochen kam, was ebenfalls zur Erhöhung der Personalkosten beitrug (siehe dazu Pkt. 3.2. samt Stellungnahme der Fachabteilung);
- es bei der Entwicklung des Personalkostenanteiles der Fachabteilung an den Gesamtpersonalkosten zu einem Abwärtstrend kam;
- bei den Betriebsmitteln für Grundstücke im Vermögensverzeichnis lt. Rechnungsabschluss beim TA 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten) der Wertansatz „0“ bzw. beim TA 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze sowie beim TA 8601 – Gärtnereibetrieb eine über die Jahre unveränderte und daher in Bezug auf den Wertansatz insgesamt schwer nachvollziehbare Zahl ausgewiesen war (siehe dazu Pkt. 3.3. samt Stellungnahme der Fachabteilung);
- ab 2015 die Abrechnung der Mäharbeiten für Klagenfurter Sportvereine nicht mehr in Form von Sachsubventionen, sondern direkt aus dem Budget der Fachabteilung zu bestreiten war (siehe dazu Pkt. 4.1. samt Stellungnahme der Fachabteilung);
- lt. Auskunft der Fachabteilung die Rasendüngung auf den Sportplätzen der Klagenfurter Sportvereine in einem überdurchschnittlichen Ausmaß durch die Sportvereine selbst mit materialkostenmäßiger Beteiligung durch die Dienststelle Klagenfurt Sport erfolgte, wodurch sich ein entsprechend höherer Arbeitsaufwand für die Mäharbeiten ergab (siehe dazu Pkt. 4.1. samt Stellungnahme der Fachabteilung);
- die im Reformplan Klagenfurt 2020 ausgewiesenen Einsparungspotentiale AG 2.318 (Auflassung des Bauerngartens im Europapark) und AG 2.301 (Reduktion der winterlichen



Parkwege) nicht umgesetzt wurden (siehe dazu Pkt. 4.1. samt Stellungnahme der Fachabteilung);

- beim TA 8150 – Park- und Gartenanlagen, Kinderspielplätze auf der VAST 700709 Mietzinse in den letzten Jahren für die Miete einer Lagerhalle in der Neunergasse irrtümlich ca. € 10.000,- von der Abteilung Wohnungen verrechnet wurden;
- bis zum Jahr 2013 die Grabstättengebühren auf dem TA 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten) einnahmenseitig unter VAST 817100 verrechnet wurden, ab 2014 die Zuordnung verursachungsgerecht auf dem TA 8170 – Friedhöfe (Einsegnungshallen) der Abteilung Gesundheit erfolgte, was ab diesem Zeitpunkt zu einem negativen Ergebnis beim TA 8171 – Friedhöfe (Stadtgarten) führte;
- es beim TA 8601 – Gärtnereibetrieb ab 2015 durch den Abwärtstrend bei den Einnahmen und dem Aufwärtstrend bei den Ausgaben zu einem negativen Ergebnis kam (siehe dazu Pkt. 4.2. samt Stellungnahme der Fachabteilung);
- die Fachabteilung noch nicht im einheitlichen System der städtischen Kosten- und Leistungsrechnung integriert ist (siehe dazu Pkt. 5. samt Stellungnahme der Fachabteilung).

Das Kontrollamt empfiehlt,

- die Geschäftseinteilung entsprechend den Korrekturen der Fachabteilung aus dem Jahr 2014 anzupassen;
- bei den Betriebsmitteln eine Bewertung der Grundstücke durchzuführen, um ein möglichst wahrheitsgetreues Bild der Vermögenslage der Landeshauptstadt zu erhalten, was letztlich spätestens ab der Verpflichtung zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz als Grundlage benötigt werden wird;
- eine Rasendüngung auf den Sportplätzen der Klagenfurter Sportvereine in Abstimmung mit der Fachabteilung zu erwirken, sodass sich kein erhöhter Arbeitsaufwand bzgl. der Mäharbeiten ergibt;
- die Abstimmung von EDV-technischen Schnittstellen, die den Datentransfer zwischen den unterschiedlichen Auswertungsprogrammen effizient ermöglichen.



Dieser Bericht wurde in der Schlussbesprechung am 4. Oktober 2018 mit der Fachabteilung besprochen, von dieser mit den entsprechenden Stellungnahmen ergänzt und in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

Die Prüfer:

Der Kontrollamtsdirektor:



8. Anhang

8.1. Produkte

Produkt- und Leistungskatalog 2008 - Stadtgarten

Produktgruppe

Produkt

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.01	Neuerrichtung und Generalsanierung von Anlagen aller Art
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.02	Stadtgrünpflege und Stadtgrünerhaltung
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.03	Gehölze
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.04	Blüte und Dekoration
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.05	Sport und Spiel
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.06	Technische Produktion
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.07	Services und Ressourcen
55.10	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	55.10.08	Denkmäler und Kunstobjekte
55.20	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen	55.20.01	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Brunnen
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.01	Pflege und Unterhaltung von Friedhöfen
55.30	Friedhofs- und Bestattungswesen	55.30.02	Friedhofsgärtnerische Leistungen

8.2. Leistungsgruppen

55.10.01.00 Entwicklung, Planung und Bau/Sanierung von Plätzen und Parks (mit Infrastruktur)

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Plätze und Parks.

55.10.01.10 Entwicklung, Planung und Bau/Sanierung von Wegen

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Wege.



55.10.01.20 Entwicklung, Planung und Neuanlage/Sanierung von Alleen

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Alleen.

55.10.01.30 Entwicklung, Planung und Neuanlage/Sanierung von Spielplätzen

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Spielplätze.

55.10.01.40 Entwicklung, Planung und Neuanlage/Sanierung von Gewässern

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Gewässer.

55.10.01.50 Entwicklung, Planung und Neuanlage/Sanierung von Zier- und Trinkwasserbrunnen, Denkmälern und Kunstobjekten

Zu dieser Leistung gehören

- Machbarkeitsprüfung, Planung, Beschlussvorbereitung
- Herstellung der rechtlichen Voraussetzungen
- Projektmanagement, Bauarbeiten, GALA-Bau-Arbeiten

für Zier- und Trinkwasserbrunnen, Denkmälern und Kunstobjekten.



55.10.02.00 Beete, Tröge und Rabatte in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässerung, Düngen, Mulchen, Jätarbeiten
- Schädlingsbekämpfung, Standhilfen
- Sanierung und Austausch

von Beeten, Rabatten und Trögen in Anlagen.

55.10.02.10 Rasen in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Rasenbewässerung, Rasendüngung, Rasenmahd, Rasen abkehren, Rasensanierung
- Abtransport von Rasenschnittgut

in/aus Anlagen.

55.10.02.20 Kleingehölz in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Mulchen
- Jäten von Gehölzpflanzungsunkräutern
- Sträucherpflegeschnitt, Heckenschnitt, Stauden- und Bodendeckerschnitt
- Abtransport von Gehölzschnittgut

in/aus Anlagen.

55.10.02.30 Reinigungsarbeiten in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Reinigungstätigkeiten
- Beseitigung von Laub
- Hunde- und Katzenkotbeseitigung

in Anlagen.



55.10.02.40 Wege, Verkehrsflächen und Plätze in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Split entfernen, Ränder richten, Kantenschneiden
- Wassergebundene Decken sanieren
- Unkraut entfernen

von Wegen, Verkehrsflächen und Plätzen in Anlagen, sowie

- Schneeräumung
- Split- & Salzstreuung

auf Geh- und Radwegen, Brücken, Stiegen, Wanderwegen etc.

55.10.02.50 Beete, Tröge und Rabatte im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässerung, Düngen, Mulchen, Jätarbeiten
- Schädlingsbekämpfung, Standhilfen
- Sanierung und Austausch

von Beeten, Rabatten und Trögen im Verkehrsbegleitgrün.

55.10.02.60 Rasen im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Rasenbewässerung, Rasendüngung, Rasenmähd, Rasen abkehren
- Rasensanierung
- Abtransport von Rasenschnittgut

im/aus dem Verkehrsbegleitgrün.

55.10.02.70 Kleingehölze im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Mulchen
- Jäten von Gehölzpflanzungsunkräutern
- Sträucherpflegeschnitt, Sträucherrückschnitt, Heckenschnitt, Stauden- und Bodendeckerschnitt



- Abtransport von Gehölzschnittgut

im/aus dem Verkehrsbegleitgrün.

55.10.02.80 Reinigungsarbeiten im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Reinigungstätigkeiten (Dreck weg)
- Beseitigung von Laub
- Hunde- und Katzenkotbeseitigung

im/aus dem Verkehrsbegleitgrün.

55.10.02.90 Tierbetreuung

Zu dieser Leistung gehören

- Wartung von Vogelhäuschen, Entenhäusern und Nistkästen
- Winterfütterung.

55.10.03.00 Kleingehölzproduktion

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Jäten, Schädlingsbekämpfung
- Vermehren und Verschulen

von Sträuchern, Bodendeckern und Stauden (Kleingehölzkulturen), sowie

- Ankaufsmanagement
- Anlieferung & Zwischenlagerung

von Kleingehölzen.

55.10.03.10 Baumproduktion (Lehrbaumschule)

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Jäten, Schädlingsbekämpfung
- Erziehungsschnitt und Verschulen
- Ankaufsmanagement, Lieferung & Zwischenlagerung

der Kulturen.



55.10.03.20 Gehölz-Neupflanzung in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Kleingehölz-Neupflanzung
- Baum-Neupflanzung und Baum-Umpflanzung mit begleitenden baulichen Maßnahmen
- Gehölzschutz und Gehölzstandhilfen

in Anlagen.

55.10.03.30 Gehölz-Neupflanzung im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Kleingehölz-Neupflanzung
- Baum-Neupflanzung und Baum-Umpflanzung mit begleitenden baulichen Maßnahmen
- Gehölzschutz und Gehölzstandhilfen

im Verkehrsbegleitgrün.

55.10.03.40 Baumpflege und Baumsanierung in Anlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Schädlingsbekämpfung
- Erziehungs-, Verjüngungs- und Jungbaumschnitt
- Totholz, Säuberungs- und Sicherungsschnitte bei Alleen und Altbaumbestand
- Kronenreduktion im Altbaumbestand
- Aufarbeiten und Abtransport von Holz und Grünschnitt

in/aus Anlagen.

55.10.03.50 Baumpflege und Baumsanierung im Verkehrsbegleitgrün

Zu dieser Leistung gehören

- Bewässern, Düngen, Schädlingsbekämpfung
- Erziehungs-, Verjüngungs- und Jungbaumschnitt
- Totholz, Säuberungs- und Sicherungsschnitte bei Alleen und Altbaumbestand
- Kronenreduktion im Altbaumbestand
- Aufarbeiten und Abtransport von Holz und Grünschnitt



im/aus dem Verkehrsbegleitgrün.

55.10.03.60 Fällungen und Rodungen

Zu dieser Leistung gehören

- Kleingehölzrodungen, Standortsanierung von gerodeten Kleingehölzflächen
- Baumfällungen, Abtragung von Altbäumen, Stumpfbeseitigung und Standortsanierung bei Baumfällungen
- Aufarbeiten und der Abtransport von Fällungs- und Rodungsholz und -grünschnitt.

55.10.03.70 Baummanagement

Zu dieser Leistung gehören

- Baumkontrollen, Eingehende Baumuntersuchung, Aktualisierung des Baumkatasters
- Erstellung von Baumschadens- und Baumzustandsgutachten
- Abstimmung von eigenen Baumgrabungen bzw. Fremdbaumgrabungen mit Fremddinteressenten bzw. Eigeninteressen.

55.10.04.00 Pflanzenproduktion

Zu dieser Leistung gehören

- Anzucht, Vermehrung und Kulturhaltung von Blütenpflanzen (Sommerblumen und Winterannuelle), Grünpflanzen, Dekorationspflanzen für den öffentlichen Raum und für Veranstaltungsdekoration
- Ankauf von Saatgut, Jungpflanzen, Blumenzwiebeln, Dünger, Pflanzenschutzmitteln, Substraten und Gebinden.

55.10.04.10 Anlage von Pflanzenschmuck im öffentlichen Raum

Zu dieser Leistung gehören

- Planung von Blumenbeeten und –arrangements
- Pflanzenflächenvorbereitung für Blumenpflanzungen, Pflanzung von Blumen
- Aufstellung und Rückstellung von Dekorationspflanzen im öffentlichen Raum.



55.10.04.20 Floristische Produktion

Zu dieser Leistung gehören

- Produktion von Gestecken, Wappengestecken (samt Aufstellung), Sträußen und Kränzen
- Setzen von Blumenkisten und Blumenschalen
- Ankauf von Dekorationsmaterial und Schnittblumen.

55.10.04.30 Dekoration

Zu dieser Leistung gehören

- Planung von Deko-Arrangements, Dekoration - Auftrags- und Bestellwesen, Kundenberatung
- Auslieferung, Aufstellung und Rückholung von floristischen Produkten und Dekorationspflanzen
- Durchführung von Dekorationsbauten und technischen Dekorationsarbeiten (Märkte, Messen, Feste, öffentliche Anlässe), Grün-Catering für städtische Räumlichkeiten.

55.10.05.00 Spielplätze

Zu dieser Leistung gehören

- Durchführung und Protokollierung wöchentlicher Sichtkontrollen, monatlicher Detailkontrollen und die Durchführung bzw. Beauftragung der Jahreshauptkontrollen an Spielplätzen
- Wartung und Reparatur von Kinderspielgeräten
- Betreuung und Wartung von Sandspiel- und Fallschutzflächen.

55.10.05.10 Sportplätze

Zu dieser Leistung gehören

- Mäharbeiten und Abkehren, Düngung, Bewässerung und die Rasensanierung auf Sportplätzen
- Reinigungsarbeiten im Würthersee-Stadion.

55.10.05.20 Wander- und Freizeitwege

Zu dieser Leistung gehören

- Betreuung und Beschilderung der Stadtwanderwege
- Betreuung von Fitnessparcours und der Halbmarathon-Laufstrecke

sowie der zugehörigen Infrastruktur.



55.10.05.30 Freizeit-Sonderanlagen

Zu dieser Leistung gehören

- Kontrolle und Wartung der Schachanlage im Europapark, Herstellen von Schachfiguren
- Errichtung, Erhaltung, Wartung und Reinigung der Grillstationen samt Müllentsorgung
- Betreuung der BMX-Bahn.

55.10.05.40 Wintereinrichtungen

Zu dieser Leistung gehören die Betreuung der Rodelbahnen und der Loipen.

55.10.06.00 Mechanische Werkstätte

Zu dieser Leistung gehören die Reparatur, das Service- und die Wartungsarbeiten an Kleinmaschinen und –geräten.

55.10.06.10 Elektrische Werkstätte

Zu dieser Leistung gehören

- Einrichtung und Wartung von elektrischen Anlagen zur Parkbeleuchtung, bei Brunnenanlagen, Wasserspielen und Denkmälern
- Sämtliche Servicearbeiten an Maschinenelektrik
- Durchführung von Ausbesserungsarbeiten an Eigenobjekten.

55.10.06.20 Schlosserei, Schmiede & Schleiferei

Zu dieser Leistung gehören

- Herstellung und Erhaltung von Parkbänken und Geländern, Reparatur- und Wartungsarbeiten an Pumpen
- Herstellung von Formteilen und Abdeckungen
- Herstellung und Erhaltung von Grillstationen
- Herstellung und Design von Gesteckhalterungen
- Schleifarbeiten von sämtlichen Messern und Ketten
- Durchführung von Ausbesserungsarbeiten an Eigenobjekten.



55.10.06.30 Tischlerei

Zu dieser Leistung gehören

- Reparaturarbeiten an mobilen und stationären Bänken, Bau und Erhaltung von Parkpavillons und Kleinbrücken, Produktion und Einbau von Stiegenhölzern, Handläufen und Geländern
- Überdachung und Eindeckung von Denkmälern und Bildstöcken, Herstellen von Vogelhäuschen, Entenhäusern und Nistkästen
- Durchführung von Ausbesserungsarbeiten an Eigenobjekten.

55.10.06.40 Malerei

Zu dieser Leistung gehören

- Erhaltungsarbeiten an mobilen und stationären Parkbänken und -tischen, Kinderspielgeräten, Brunnenbecken und Denkmälern
- Durchführung von Ausbesserungsarbeiten an Eigenobjekten.

55.10.07.00 Bürgerservice

Zu dieser Leistung gehören

- Beantwortung von Anfragen der Medien, von Institutionen, Körperschaften und der öffentlichen Verwaltung
- Erledigung von Wünschen der Bürger, von Unternehmen, Körperschaften und der öffentlichen Verwaltung.

55.10.07.10 Stadt- und Veranstaltungsservices

Zu dieser Leistung gehören

- Erstellung von Konzepten und Planungen für Maßnahmenträger der Stadtverwaltung, fachliche Unterstützung der Gebietskörperschaften und der öffentlich-rechtlichen Körperschaften bei Projektplanung und –umsetzung
- Management von Projekten der Landeshauptstadt, die technische und gestalterische Mitwirkung bei Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen aller Art
- Errichtung und Lieferung von technischer Infrastruktur für Veranstaltungen



- Vertretung der Landeshauptstadt bei nationalen und internationalen Gartenausstellungen, Organisation und Durchführung von Gartenschauen, Blumenparaden, des Klagenfurter Gartenfachseminars und die technische Abwicklung des Klagenfurter Blumenschmuckwettbewerbs.

55.10.07.20 EDV-Services

Zu dieser Leistung gehören

- Laufende Wartung und Betreuung der Stadtgarten-EDV
- Bereitstellung von Plangrundlagen auf Basis des stadtweiten digitalen geographischen Informationssystems
- Bereitstellung von STADTGarten-Daten ins stadtweite digitale geografische Informationssystem.

55.10.07.30 Strategieplanung & Strategisches Controlling

Zu dieser Leistung gehören

- Organisation des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, periodische Überprüfung der Aufgabenstruktur sowie der Aufbau- und Ablauforganisation
- Entwicklung und Adaptierung des strategischen Leitbildes von STADTGarten Klagenfurt.

55.10.07.40 HR (Human Ressource)

Zu dieser Leistung gehören

- Organisation und Durchführung von beruflicher Fortbildung und arbeitsmedizinischer Maßnahmen
- Betreuung von Lehrlingen und begünstigter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Organisation und Durchführung von sicherheitstechnischen Maßnahmen, betrieblichen Veranstaltungen, Exkursionen und Betriebsfesten
- Personalverwaltung und Vorbereitung der Lohnverrechnung sowie der Urlaubs- und Krankenstandsverwaltung.



55.10.07.50 Beschaffung

Zu dieser Leistung gehören das Vergabewesen und der Einkauf.

55.10.07.60 Finanzen

Zu dieser Leistung gehören

- Haushaltsplanung und Haushaltsmonitoring, Kosten-Leistungsrechnung und operatives Controlling, Kreditvorkerk und Rechnungskontrolle
- Rechnungswesen
- Inventarführung.

55.10.07.70 Lagerhaltung

Zu dieser Leistung gehören die Lagerung und Ausgabe von

- Maschinen, Geräten, Werkzeugen, Bau- und Kleinmaterialien
- Treibstoffen und Materialien (Sand, Schotter, Splitt, usw.)
- Saatgut, Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln und Futtermitteln.

55.10.07.80 Facility Management

Zu dieser Leistung gehören

- Betreuung der Heizanlagen sowie der gesamten Wasserleitungen in Eigenobjekten
- Wartung und Reparatur von Werkzeugen
- Wahrnehmung des betrieblichen Brandschutzes
- Wartung und Sicherung der gesamten Betriebsschlossanlage.

55.10.08.00 Denkmäler und Kunstobjekte

Zu dieser Leistung gehören

- Bau, Aufstellung und die Instandhaltung von Denkmälern und Kunstwerken
- Erhaltung und Instandhaltung von Bildstöcken und Sonderanlagen (Landesgedächtnisstätte, Altstadtmodell)
- Sanierung von Vandalismusschäden an Denkmälern, Kunstobjekten und Sonderanlagen.



55.20.01.00 Zier- und Trinkwasserbrunnen

Zu dieser Leistung gehören

- Saisonal bedingte Montage und Demontage von Zierbrunnen, Trinkwasserbrunnen, Freiduschen
- Betrieb, Wartung, laufende Justierung und Reparaturarbeiten an allen Anlagenteilen (Leitungen, Düsen, Ventile, Pumpen, Beleuchtung)
- Überprüfung und Einstellung des Wasserchemismus
- Reinigung der Brunnen wie Entfernen von Müll, Scherben, Laub, Entfernen von Schmutz bei Düsen und Fontänen, Behebung von Vandalismusschäden
- Auf- und Abbau von Winterabdeckungen.

55.20.01.10 Stillgewässer

Zu dieser Leistung gehören

- Pflege und gewässerökologische Betreuung von natürlichen und künstlichen Stillgewässern, Pflege ihres Umfeldes
- Reinigungsarbeiten in und an natürlichen und künstlichen Stillgewässern (Algen, Müll, Scherben, Laub).

55.20.01.20 Fließgewässer

Zu dieser Leistung gehören

- Mähen von Fließgewässerböschungen bzw. Algen und Sohlenbewuchs mittels Pontonboot bzw. Mähboot, Entfernen des Mähgut
- Reinigung von Fließgewässern und ihrer Böschungen von Unrat, Müll und Vandalismusrückständen mittels Pontonboot.

55.20.01.30 Gewässerbegleitende Infrastruktur

Zu dieser Leistung gehören die Wartung und Sanierung von Stegen, Kleinbrücken, Anlegestellen und Geländern und Handläufen.

55.20.01.40 Eisfreihaltung

Zu dieser Leistung gehört die Eisfreihaltung von Stegen und Teichen.



55.30.01.00 Pflege und Unterhaltung von Friedhöfen

Zu dieser Leistung gehört die Pflege und Unterhaltung von Friedhöfen.

55.30.02.00 Grabgestaltungen

Zu dieser Leistung gehören

- Grabgestaltung – Auftrags- und Bestellwesen, Kundenberatung
- Planung und Durchführung von Grabgestaltungen.

55.30.02.10 Grabbepflanzung und -pflege

Zu dieser Leistung gehören

- Grabbepflanzung und -pflege – Auftrags- und Bestellwesen, Kundenberatung
- Bepflanzung von Gräbern mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblüchern
- Verkauf von Sommerblumen und zwei- und mehrjährigen Blütenstauden
- Bepflanzung und Pflege der städtischen Ehrengräber und Sonderanlagen (Militärfeld, Israelitischer Friedhof).

55.30.02.20 Friedhofsfloristik

Zu dieser Leistung gehören

- Produktion von Grabgestecken, Grabsträußen und Kränzen
- Ankauf von Dekorationsmaterial & Schnittblumen
- Verkauf friedhofsfloristischer Produkte.